



Die Junge Akademie

an der Berlin-Brandenburgischen
Akademie der Wissenschaften
und der Deutschen Akademie
der Naturforscher Leopoldina

Die Junge Akademie an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina wurde im Jahr 2000 als weltweit erste Akademie des herausragenden wissenschaftlichen Nachwuchses gegründet. Ihre beiden vorrangigen Aufgaben liegen in der Pflege des wissenschaftlichen, insbesondere interdisziplinären Diskurses und in der Förderung von Initiativen an der Schnittstelle von Wissenschaft und Gesellschaft. Im Jahr 2020 wird die Junge Akademie evaluiert und feiert ihr 20-jähriges Bestehen. Zur Vorbereitung und Begleitung dieser Aufgaben sucht die Junge Akademie für ihre Geschäftsstelle in Berlin zum 1. September 2019 eine

wissenschaftliche Koordinatorin Evaluation/Jubiläum (m/w/d)

(Kennziffer 19-16)

Ihre Aufgaben:

Inhaltliche und administrative Unterstützung der Evaluation in Vorbereitung und Durchführung, inhaltliche und organisatorische Betreuung der Jubiläumsaktivitäten, -veranstaltungen und -veröffentlichungen der Jungen Akademie, Zuarbeiten für Präsidium, die Taskforces Evaluation und 2020 und Geschäftsführung.

Ihr Profil:

Abgeschlossenes Hochschulstudium (Promotion erwünscht), fundierte Erfahrungen in der Wissenschaftsverwaltung, Erfahrung in der Organisation von Projekten in Wissenschaft und/oder Kunst, Erfahrung in der Erstellung von Rechenschafts- oder Tätigkeitsberichten sowie in Evaluationsprozessen in einem wissenschaftlichen Umfeld, herausragende kommunikative und sprachliche Fähigkeiten, sehr gute Kenntnis der Wissenschafts- und Forschungsförderungslandschaft sowie der aktuellen wissenschaftspolitischen Themen, ausgeprägte Organisations- und Teamfähigkeit, sehr gute Englischkenntnisse und ein sehr guter Umgang mit MS Office und Datenbanken.

Es erwartet Sie:

Ein nettes, offenes Team und die Möglichkeit, vielfältige Erfahrungen in den Bereichen Wissenschaftsmanagement, institutioneller Evaluation sowie Projekt- und Veranstaltungskoordination an der Schnittstelle von Wissenschaft und Gesellschaft zu sammeln.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle mit 39 Wochenstunden. Teilzeitbeschäftigung ist möglich. Der Arbeitsort ist am Sitz der Jungen Akademie in Berlin. Das Arbeitsverhältnis und die Vergütung erfolgen in Anlehnung an den Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD-Bund). Bei entsprechender Qualifikation ist eine Vergütung bis zur Entgeltgruppe 13 möglich. Die Stelle ist projektbasiert und auf 1,5 Jahre befristet.

Ihre Bewerbung:

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an Männer und Frauen. Männer sind im ausgeschriebenen Bereich unterrepräsentiert, daher sind Bewerbungen von Männern ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Sollte diese Ausschreibung Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf, detailliertem Werdegang und Zeugnissen oder Referenzen **bis zum 31.05.2019** ausschließlich über unser Online-Bewerbungssystem unter www.leopoldina.org/de/jobs. Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen. Weitere Informationen über die Junge Akademie finden Sie unter www.diejungeakademie.de.